

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1974

Ausgegeben am 12. August 1974

24. Stück

35. Verordnung: Festsetzung eines Sperrgebietes zur Bekämpfung der Schweinepest.

35.

Verordnung des Landeshauptmannes von Wien vom 5. August 1974 betreffend die Festsetzung eines Sperrgebietes zur Bekämpfung der Schweinepest

Auf Grund der §§ 8, 10, 11, 13, 23, 24, 25, 43 und 47 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen, in der Fassung der Bundesgesetze BGBl. II Nr. 348/1934, BGBl. Nr. 441/

1935, BGBl. Nr. 122/1949, BGBl. Nr. 128/1954 und BGBl. Nr. 141/1974 wird angeordnet:

Im Sinne des § 1 der Verordnung des Landeshauptmannes von Wien, LGBl. für Wien Nr. 38/1967, wird der von der Trasse der Ostbahn, der Langobardenstraße, dem Asperner Helden-Platz, dem Biberhaufenweg und der Raffineriestraße umgrenzte Teil des 22. Wiener Gemeindebezirkes zum „Sperrgebiet“ erklärt.

Der Landeshauptmann:

Gratz